

# Fürs gute Klima in die Pedale treten

## Twistringer Stadtradeln: Harm-Dirk Hüppe verzichtet drei Wochen lang auf sein Auto

VON THEO WILKE

Twistringen – Drei Wochen lang wird Harm-Dirk Hüppe sein Auto nicht bewegen. Den Schlüssel gibt er ab. Der 53-jährige Erste Stadtrat ist voll motiviert. Er wird bei allen Terminen und Touren, dienstlich und privat, in die Pedale treten. Der am Montag vorgestellte „Stadtradelstar“ will Vorbild sein: „Mit der Aktion Stadtradeln fordern wir alle Twistringer auf, bewusst darüber nachzudenken, statt des Autos das Fahrrad zu nehmen und dazu beizutragen, den täglichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren.“ Unterstützt und gesponsert wird die Kampagne durch die GUT, Gemeinschaft der Unternehmen in Twistringen.

„Jetzt anmelden und mitradeln“ ist auf dem großen Banner am Rathaus zu lesen. „Der Start ist gelungen. Bislang haben sich 22 Teams gemeldet und 77 Radler registrieren lassen. Das werden noch mehr werden“, ist Silke Perin überzeugt. Trotz Corona sei die Resonanz sehr gut und vielversprechend. Die Koordinatorin des Stadtradelns, im Rathaus zuständig für Tourismus und Stadtmarketing, freut sich über die Bereitschaft Hüppes. Für den Syker ist es nach eigener Aussage eine „Herzensangelegenheit“, das Auto stehen zu lassen. Der passionierte Radfahrer wird für die 24 Kilometer zum Twistringer Rathaus eine Stunde unterwegs sein. „Täglich eine große Herausforderung“, sagt Hüppe und schmunzelt. Ja, bei Wind und Wetter. Ausnahmsweise sind Einzelfahrten mit der Bahn erlaubt.

Das Stadtradeln startet am Montag, 25. Mai, im Rahmen

„**Der Start ist gelungen. Bislang haben sich 22 Teams gemeldet und 77 Radler registrieren lassen. Das werden noch mehr werden.**“

Silke Perin, Koordinatorin im Rathaus

des internationalen Klimabündnisses gemeinsam mit den Partnerkommunen der WiN-Region (Wir im Norden) – Bassum, Syke, Stuhr und Weyhe. Twistringen beteiligt sich zum ersten Mal. Das gemeinsame Ziel ist, bis zum 14. Juni viele Radkilometer zu sammeln und CO<sub>2</sub> zu vermeiden.

Als Kapitän des Teams Rathaus möchte Harm-Dirk Hüppe auch die Beschäftigten der Stadtverwaltung zum Mitmachen anspornen – und gleichzeitig im sportlich-spaßigen Wettbewerb gegen Bürgermeister Jens Bley in die Pedale treten, der, ebenfalls hoch motiviert, das Team Politik anführen wird. „Die Anmeldungen laufen so langsam ein. Wir werden den einen oder anderen noch begeistern“, betont Bley. Gerade in der Zeit der Corona-Einschränkungen sei es wichtig, etwas gemeinsam zu unternehmen. Wo doch wegen Corona wenig passieren darf.

Den Aufruf der Stadt, sich für die Aktion anzumelden, hat auch der Vorstand des Bürger- und Heimatvereins Twistringen weitergegeben und eine Gruppe gemeldet. Jeder Teilnehmer muss seine Kilometer an den Teamchef weiterleiten. Der Verein hofft, dass viele Mitglieder



Twistringens „Stadtradelstar“ Harm-Dirk Hüppe (vorn, Mitte) wird unterstützt von Bürgermeister Jens Bley (v.l.), Evin Uzma, Janina Eickhoff, Frank Bellersen, Christian Wiese, Silke Perin und Birger Schröder.

FOTO: THEO WILKE

auch viele Kilometer für ein gutes Klima erradeln.

„Neben dem Umweltgedanken wollen wir auch das Wir-Gefühl stärken“, meint Christian Wiese. Der Vorstandssprecher der GUT kommt mit seinen Kollegen Birger Schröder und Frank Bellersen zum Pressetermin am Rathaus. Das Trio bewirbt die Kampagne und setzt sich von Seiten der Wirtschaft eindeutig für den Klimaschutz ein.

Selbstverständlich gilt auch beim Stadtradeln: „Abstand halten“. Alle Beteilig-

ten sind angehalten, keine gemeinsamen Radtouren zu organisieren. Deshalb: allein oder zu zweit.

Organisatorin Silke Perin: „Registrieren Sie sich unter [www.stadtradeln.de/twistringen](http://www.stadtradeln.de/twistringen) oder laden Sie sich die App auf ihr Handy. Anschließend können Sie ihre erradelten Kilometer eintragen und den Austausch mit den anderen Radlern – zumindest digital – genießen.“

Perin bedauert, dass es am Montag keinen gemeinsamen Start geben darf. Sie hofft auf eine Siegerehrung

und Preisverleihung bis zum Jahresende.

Noch wichtig: Anmeldungen werden auch nach dem 25. Mai angenommen. Wer kein Internet hat, kann sich die Unterlagen im Bürgerservice abholen.

Registriert sind unter anderem: Offenes Team, Politiker bewegen was, Wiese Keramik, Buschmann Energietechnik, Abbenhausen, Borwede, Die Pedalritter, Blacksys, Rathaus-Team, Blau-meisen, Filiale Heiligenloh und Old Jumping Grandpa.

Die städtischen Auszubil-

denden Evin Uzma und Janina Eickhoff begleiten die Aktion im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, stellen regelmäßig Posts mit Tipps zu lohnenswerten Radelzielen ins Netz. Sie haben sich im Vorfeld um den Social-Media-Bereich gekümmert. Nun können sich die Twistringer auch über Facebook und Twitter schnell informieren.

### Mehr Infos

[www.twistringen.de](http://www.twistringen.de)  
[www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)  
[facebook.com/stadtradeln](https://facebook.com/stadtradeln)  
[twitter.com/stadtradeln](https://twitter.com/stadtradeln)